



Hochwasserwarnung vor Ausuferungen und Überschwemmungen für Lkr. Starnberg

ausgegeben am 01.09.2010 10:51 Uhr
vom Wasserwirtschaftsamt Weilheim

gültig von 01.09.2010 10:00 Uhr
bis 02.09.2010 10:00 Uhr

Am Pegel Leutstetten /Würm wird die Meldestufe 3 im Lauf des Tages wieder unterschritten.

- Langzeitwarnung -

Durch das träge Absinkverhalten des Starnberger Sees wird es noch mehrere Wochen dauern bis die Meldestufe 1 wieder unterschritten wird. In dieser Zeit auftretende, stärkere Niederschläge können zu einem Wiederanstieg führen.

Mit sinkendem Seespiegel geht auch der Basisabfluss der Würm langsam zurück. Starke Gewitterniederschläge im Zwischeneinzugsgebiet ab dem Starnberger See können dort kurzfristig zu einem schnellen Anstieg des Abflusses führen.

Es wird daher empfohlen die Sicherungsmaßnahmen in den betroffenen Gebieten bis zum Unterschreiten der Meldestufe 1 aufrecht zu erhalten.

Die Grundwasserstände, vor allem in Gewässernähe, bleiben auf hohem Niveau. Gefährdete Anwesen sollte daher regelmäßig auf Grundwassereintritte im Kellergeschoß überprüft werden.

Zusätzliche Informationen und Pegelstände unter www.hnd.bayern.de

Erläuterung der Meldestufen:

- Meldestufe 1: Meldebeginn überschritten, stellenweise kleine Ausuferungen.
- Meldestufe 2: Land- und forstwirtschaftliche Flächen überflutet oder leichte Verkehrsbehinderungen auf Hauptverkehrs- und Gemeindestraßen.
- Meldestufe 3: Einzelne bebaute Grundstücke oder Keller überflutet oder Sperrung überörtlicher Verkehrsverbindungen oder vereinzelter Einsatz der Wasser- oder Dammwehr erforderlich.
- Meldestufe 4: Bebaute Gebiete in größerem Umfang überflutet oder Einsatz der Wasser- oder Dammwehr in größerem Umfang erforderlich.

